



Stadt Nienburg / Weser
Der Bürgermeister

Beschlussvorlage

Nr.: 6/098/2013

öffentlich

Datum: 23.10.2013

Produkt: 60900 Planung und Bau von Verkehrsflächen

Stadtentwicklung

Auskunft erteilt: Steinbeck, Stefan

Beratungsfolge:

Datum:
31.10.2013

Gremium:
Ortsrat Langendamm

Sachbetreff:

Rückbau öffentlicher Telefonstellen im Stadtgebiet

Finanzielle Auswirkungen:

- Keine Mittelbedarf < 10.000 € u. planmäßig verfügbar
- Mittelbedarf > 10.000 € (s. Anlage Finanzierung)
- Teilauftrag für eine beschlossene Gesamtmaßnahme; der festgelegte Finanzrahmen wird nicht überschritten (daher ohne Anlage Finanzierung)
- Es entstehen der Stadt Nienburg/Weser keine Kosten

Beschlussvorschlag:

Dem Abbau des Nicht-Pflichtstandortes

- Führser Mühlweg / Apotheke
- wird nicht zugestimmt

Sachdarstellung:

Bereits im vergangenen Jahr wurden im Stadtgebiet durch die Deutsche Telekom AG nicht wirtschaftliche Telefonstandorte nach der Beteiligung der politischen Gremien abgebaut.

Da der Trend unverändert weiter besteht, beabsichtigt die Deutsche Telekom auch in diesem Jahr besonders unwirtschaftliche Standorte abzubauen. Entsprechend der Empfehlungen der Bundesvereinigung der kommunalen Spitzenverbände vom 28.06.2012 ist der Abbau von unwirtschaftlichen öffentlichen Münz- und Kartentelefonen (Pflichtstandorte) durch die Kommune zu prüfen. Eine extreme Unwirtschaftlichkeit liegt bei unter 50,-€ Jahresumsatz.

Gem. des Antrags der Deutschen Telekom AG vom 13.09.13 sind folgende Telefonstandorte betroffen.

Gesamtübersicht öffentliche Telefonie Nienburg Stadt

lfd. Nr.	Straße	Standort	Nutzung	Pflichtstandort	Antrag 2013	Umsetzung	Bemerkung
1	Buermende	Realschule	< 50,-€	ja	Abbau	Zustimmung	gelbes Häuschen
2	Hannoversche Straße	Rehmenweg	< 50,-€	ja	Abbau	Zustimmung	
3	Mindener Landstraße	Stadion	< 50,-€	ja	Abbau	Zustimmung	
4	Nordertorstriftweg	Schule	< 50,-€	ja	Abbau	Zustimmung	
5	Celler Straße	Hans-Böckler-Straße	< 50,-€	ja	Abbau	Zustimmung	
6	Celler Straße	Am Drosch	< 50,-€	ja	Abbau	Ortsrat	Aufbruch 17.09.13
7	Verdener Landstraße 131A	Am Lendenberg	< 50,-€	ja	Abbau	Ortsrat	
8	Führser Mühlweg	Apotheke	< 50,-€	nein	Abbau	Ortsrat	
9	Lange Straße	Georgstraße		ja			
10	Lange Straße	Touristinformation		ja			
11	Lange Straße	Hafenstraße		ja			
12	Verdener Str. 9	Vor Postfiliale	>50,-€	nein			
13	Bahnhofstr. 11	BHF Nienburg	>50,-€	Ja			
14	Ziegelkampstr. 39	Krankenhaus	>50,-€	Nein			

Von den acht betroffenen Standorten sind sieben so genannte Pflichtstandorte, bei denen die Stadt ein Einspruchsrecht hat. Bei den nicht Pflichtstandorten besteht lediglich eine Informationspflicht.

Besonders im Hinblick des Abbaus der Telefone in den Ortsteilen Erichshagen-Wölpe Celler Straße/Am Drosch, Holtorf Verdener Landstraße / Am Lendenberg und Langendamms Führser Mühlweg/Danziger Straße ist festzustellen, dass zur Sicherstellung einer flächendeckenden Versorgung gem. der Kriterien aus 1999 des Niedersächsischen Städtetags, nämlich der Verbleib einer letzten öffentlichen Telefonstelle in Orten oder Ortsteilen gewährleistet sein soll.

Diese Kriterien werden durch die Bundesvereinigung der kommunalen Spitzenverbände nicht mehr explizit genannt. Es heißt jetzt: "Anhand welcher Kriterien diese Prüfung erfolgt, liegt im ausschließlichen Ermessen der kommunalen Verantwortungsträger".

Da es sich hier um die letzte öffentliche Telefonstelle handelt, sollte der Abbau nicht befürwortet werden.

